

Newsletter des Europe Direct
Informationszentrums Kreis GT

Ausgabe April 2016

Inhalt:

- Vorwort
- Teil I: EU-Nachrichten
- Teil II: Informationen aus dem Europe Direct Informationszentrum Kreis GT
- Teil III: Informationen aus dem Kreis Gütersloh zu Europa

*Liebe Europa-Interessierte,
liebe Leserinnen und Leser,*

am Freitag, den 29.04. ist die Europawoche im Kreis Gütersloh gestartet. Heute setzt sich die Europawoche mit einem vielfältigen Programm fort. Anlässlich des Europäischen Protesttages zur Gleichstellung von behinderten Menschen am 5. Mai lädt das Aktionsbündnis Inklusion Kreis Gütersloh morgen, ab 13:30 Uhr zu einer Westfälischen Kaffeetafel auf dem Kolbeplatz Gütersloh ein. Auch das EDI Kreis Gütersloh wird mit einem Informationsstand vor Ort vertreten sein.

*Am **Mittwoch, den 4.5.** laden wir Sie gemeinsam mit der VHS Reckenberg-Ems herzlich zu einem spannenden Vortragsabend mit Dr. Gerhard Schüsselbauer ein. Dieses Mal geht es um die Entwicklungen in den EU-Krisenländern und um die Frage: Welches Europa wollen wir? Der Eintritt ist frei. Weitere Infos und den Link zu dem Programmflyer finden Sie im 2. Teil unseres Newsletters.*

Last, but not least möchten wir Sie noch an die öffentliche Konsultation zu Arbeit der EDIC-Zentren erinnern, an der Sie noch bis zum 4.5. teilnehmen können. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich daran beteiligen würden. [Hier](#) geht es zur Umfrage.

*Leana Kammertöns und Sarah Seeger
Europe Direct Kreis Gütersloh*

Teil I: EU-Nachrichten

EU-Kommission schlägt Reform des Europäischen Asylsystems vor

Menschen, die in der EU Schutz suchen, sollen möglichst in allen Staaten gleiche Aufnahmebedingungen vorfinden. Die EU-Kommission hat eine Strategie vorgestellt, wie dies durch eine Reform des EU-Asylrechts erreicht werden kann.



Eine Option zur Reform des EU-Asylrechts ist die prinzipielle Beibehaltung des derzeitigen Systems der Dublin-Verordnung, wonach grundsätzlich der Mitgliedsstaat einen Asylantrag bearbeiten muss, in dem ein Schutzsuchender zuerst EU-Boden betritt. Ergänzt soll dieses Abkommen dann mit einem mehrheitlich akzeptierten Krisenmechanismus, mit dem 160.000 Menschen umverteilt werden sollen.

Als andere Option schlägt die EU-Kommission vor, die Ankömmlinge direkt nach einem Schlüssel auf die EU-Staaten zu verteilen, wo ihre Asylanträge bearbeitet würden. [Mehr Infos](#)

Neue Datenbank für Ein- und Ausreisen

Die Europäische Kommission legt einen Vorschlag für eine Verordnung über ein Einreise-/Ausreisesystem vor, das die



Grenzkontrollverfahren für Nicht-EU-Bürger, die in die EU reisen, beschleunigen, erleichtern und verstärken soll. Das Einreise-/Ausreisesystem wird zur Modernisierung des Außengrenzen-Managements beitragen, indem es die Qualität und Effizienz der Kontrollen verbessert und den Mitgliedstaaten bei der Bewältigung der steigenden Zahl von Personen hilft, die in die EU einreisen und aus der EU ausreisen. Aufgrund des vorgeschlagenen Einreise-/Ausreisesystems wird es möglich sein, wirksamer zu kontrollieren, Grenzkontrollen stärker zu

automatisieren und Dokumenten- und Identitätsbetrug leichter aufzudecken. [Mehr Infos](#)

EU Vorreiter bei der Bekämpfung von Steuervermeidung

Im Kampf gegen Steuervermeidung und Gewinnverlagerungen sollen Großkonzernen in der EU neue Berichtspflichten auferlegt werden. Der Vorschlag der EU-Kommission sieht strengere Anforderungen in Bezug auf die Transparenz der Geschäftstätigkeit der Unternehmen in Ländern vor, die die internationalen Standards für verantwortungsvolles Handeln im Steuerbereich nicht einhalten. Wie schon in ihrer externen Steuerstrategie dargelegt, verfolgt die Kommission das Ziel, so schnell wie möglich die erste gemeinsame EU-Liste solcher Steueroasen aufzustellen. [Mehr Infos](#)

(Quelle: EU-Kommission)

Teil II: Information aus dem Europe Direct Informationszentrum Kreis GT

Einladung zur Europawoche 29. April – 12. Mai 2016



Unter dem Motto „Gemeinsam für unser Europa“ findet vom 29. April bis 12. Mai die Europawoche im Kreis Gütersloh statt.

Das Programm beinhaltet einen Festakt, Vorträge und Diskussionen, ein Theaterstück, die Europa-Quiz-Prämierung sowie

vielfältige EU-Projekte an den Schulen. Den Programmflyer Europawoche 2016 können Sie auf der Internetseite des [Europe Direct Kreis Gütersloh](#) als PDF herunterladen.

4. Mai 2016, 17:30 Uhr

„Wirtschaftsmacht und/oder soziales Europa? Welches Europa wollen wir haben?“

Im Rahmen der Europawoche 2016 laden die VHS Reckenberg-Ems und das Europe Direct Kreis Gütersloh zu dem Vortrag „Wirtschaftsmacht und /oder Soziales Europa“ ein:



Im Haus der Kreativität, VHS Reckenberg-Ems, zeigt Dr. Gerhard Schlüsselbauer vom Gesamteuropäischen Studienwerk e.V. in Vlotho auf anschauliche Weise, wie sich die EU-Krisenländer entwickelt haben. Was haben die Reformmaßnahmen in diesen Ländern bewirkt? Wie hat sich Griechenland entwickelt?

Vor Beginn des Vortrags werden die Gewinner des Europa-Quiz ausgezeichnet.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldungen sind noch bis 3. Mai über unser [Online-Formular](#), info@europedirect-gt.de oder 05241-851403 möglich.

9. Juni 2016: Austausch der lokalen Europa-Akteure

Am Donnerstag, 9.6.2015 findet von 15:00 bis 17:00 Uhr im Kreishaus Gütersloh der Austausch der Europa-Akteure im Kreis Gütersloh statt. Eingeladen sind Vertreter der Kommunen, Schulen, Volkshochschulen, Städtepartnerschaftsvereine sowie sonstige Institutionen im Kreis Gütersloh, die europäische Projekte durchführen oder planen. Zu Gast ist Cem Özel, stellv. Leiter des Kommunalen Integrationszentrums Kreis Gütersloh. Er wird das Zentrum und seine aktuellen Arbeitsschwerpunkte vorstellen. Ein weiterer Programmpunkt ist der Austausch über die geplanten und durchgeführten europabezogenen Projekte im Kreis Gütersloh. Anmeldungen sind bis zum 6. Juni unter 05241/851403 oder an info@europedirect-gt.de möglich.

16. Juni: „Erasmus+ im Schulbereich“ Wie können Schulen das EU-Förderprogramm Erasmus+ nutzen?

Am 16.06.2016 ab 13 Uhr findet eine Informationsveranstaltung für Schulen, die mit EU-Förderung europäische Schulprojekte

durchführen möchten. Diese Veranstaltung gibt Impulse und Informationen zu europäischen Schulkooperationen, Lehrerfortbildungen und hilft bei einer zielgerichteten Antragstellung in 2017. Sie richtet sich an interessierte Lehrerinnen und Lehrer, sowie Schulvertreter. Bettina Rose und Kathrin Franzen von der Nationaler Agentur für EU-Programme im Schulbereich, stellen zunächst das Programm mit seinen Möglichkeiten vor und beantworten anschließend individuelle Fragen.

Das ausführliche Programm und Anmeldeformular können Sie hier herunterladen oder auf www.europedirect-gt.de

Besichtigung der Tempel von Agrigento, eine Stadttour durch Palermo und Ausflüge in die Innenstadt von Sciacca.

Die Abschlusspräsentation der gemeinsamen Ergebnisse fand in der Aula der italienischen Partnerschule in Sciacca statt. Beendet wurde dieser Tag mit einer Abschiedsfeier. Bei dieser Projektfahrt haben alle viele neue Erfahrungen gesammelt. Die Schülerinnen und Schüler haben die sizilianische Kultur und die italienische Lebensweise ein wenig kennengelernt und es war eine wunderbare Gelegenheit internationale Kontakte zu knüpfen.

Auf der [Internetseite des Haller Berufskollegs](#) erfahren Sie mehr über das Projekt.



Erasmus+

Teil III: Informationen aus dem Kreis Gütersloh zu Europa

Erasmus+ Projekt B2F – Full Meeting auf Sizilien

Bei dem diesjährigen Full Meeting auf Sizilien haben sich Schülerinnen und Schüler aus Luxemburg, England, Holland, Italien und vom Berufskolleg Halle (Westf.) u.a. über Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Flüchtlingshilfen der einzelnen Länder ausgetauscht. Zudem wurden kurze Theaterstücke erarbeitet, die den Umgang mit Flüchtlingen verdeutlichen sollten, um schließlich über mögliche europäische Lösungen zu diskutieren.



Quelle Text und Bild: Halle Berufskolleg

Herausgeber:

Europe Direct Informationszentrum
Kreis Gütersloh
Im Kreishaus Gütersloh, EG, R. 208
Träger: pro Wirtschaft GT GmbH
Herzebrocker Str. 140
33334 Gütersloh

Tel. 05241 / 851403
Mail: info@europedirect-gt.de
www.europedirect-gt.de

Abmeldungen des Newsletters bitte auch an diese Adresse.



Gefördert durch die
Europäische Kommission

